



**Antrag**

Drucksache Nr.: 2010/299  
Datum: 20.09.2010

Wiedervorlage	
Aktenzeichen	
Bezug-Nr.	
Fraktion	Fraktion Bd. 90/Die Grünen Mueller, Axel C.W.

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz, Ordnung und Verkehr	27.10.2010	öffentlich vorberatend
Kreistag	25.11.2010	öffentlich beschließend

**Betreff:**

**Errichtung einer Fischtreppe an der Schleuse Kleinmachnow**

**Beschlussvorschlag:**

Der Landrat wird beauftragt, die zuständigen Stellen in der Brandenburgischen Landesregierung aufzufordern, die Einhaltung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) an der Schleuse Kleinmachnow auf Durchgängigkeit für Fische zu gewährleisten und die Errichtung einer Fischaufstiegsmöglichkeit (Fischtreppe) einzufordern.

**Begründung:**

Die WRRL schreibt vor, dass die Wasserqualität und der Zustand von Gewässern bis 2015 stabilisiert werden muss und dass sie sich nicht verschlechtern darf.

Der Teltowkanal ist eine Bundeswasserstraße, die auch als Vorfluter für die Klärwerke Stahnsdorf, Wassmannsdorf und Ruhleben genutzt wird, wobei täglich bis zu 370 000 m<sup>3</sup>/d eingeleitet werden (dürfen). Durch das Wehr an der Schleuse Kleinmachnow fließen im Durchschnitt 10 m<sup>3</sup>/sec Wasser ab. Es ist deshalb von einem Fließgewässer auszugehen, in dem wandernde (migrierende) Fischarten wie Lachs, Flussneunauge und Aal ihren Lebensraum haben. Im Bereich der Schleuse Kleinmachnow befinden sich die Reste des Bäkefließes, in dessen Tal der Kanal vor 110 Jahren gebaut wurde. Dieser Wasserlauf könnte für die Errichtung einer Fischtreppe gestaltet werden, um den Auflagen der WRRL gerecht zu werden.

Der Teltowkanal ist als DAV Gewässer begehrt und wird auch zu nationalen Angelwettbewerben genutzt. Sein Fischreichtum ist trotz der hohen Abwasserbelastung groß, wobei solche Arten wie Aal, Plötze, Blei und Rotfeder vorherrschen.

Entlang der Schleuse Kleinmachnow und des Teltowkanals zieht sich ein Naherholungsgebiet (Kanalaue), dessen touristische Entwicklung durch eine Fischtreppe aufgewertet werden würde.

Verteiler nach Beschlussfassung: Landrat, FB 3,

Dr. Axel Mueller  
Abgeordneter

